

Johanna Frautschi
Tiefdrucke, Fotoradierungen



Jean-Pierre Gerber
Engel-Skulpturen



Christelle Geiser
Portraits



Nils Sandmeier



Mischa Dickerhof



28. April - 28. Mai 2017

Bieler Fototage

Vernissage:

Musik:

Öffnungszeiten:

Heures d'ouverture:

First Friday:

Video-Künstlerporträts:

Finissage:

Annegien Van Doorn, «Domestic Science», 2013

Freitag | vendredi 28. 04. 2017, 18.00 – 21.00

Jürg Burkhart, Saxophon

Mittwoch und Freitag, 14.00 – 18.30 | Donnerstag, 14.00 – 20.00
Samstag, 09.00 – 18.00 | Sonntag, 11.00 – 18.00
Die Künstlerinnen sind samstags von 14.00 – 17.00 anwesend

mercredi et vendredi, 14.00 – 18.30 | jeudi, 14.00 – 20.00
samedi 09.00 – 18.00 | dimanche, 11.00 – 18.00
Les artistes sont présents tous les samedis de 14.00 à 17.00

05. 05. 2017, 18.00 – 21.00, www.firstfriday.ch

Rolf Scherler

Sonntag | dimanche 28. 05. 2017, 14.00 – 18.00



GEWÖLBE GALERIE

Möbelrestaurationen, Kunst und Antiquitäten, 17. – 21. Jahrhundert.
Martin Jegge, Obergasse 4 + 6, Biel-Bienne, Tel. 032 323 49 58,
www.gewoelbegalerie.ch, www.jegge-antiquitaeten.ch, jegges@bluewin.ch

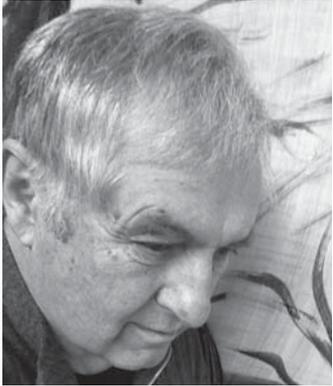


Johanna Frautschi-Brunner

Gestalterisch tätig seit 1982 | 1992–1999 Weiterbildung: Malen und Gestalten an der Schule für Gestaltung Bern | Experimentieren bei Arthur Freuler | Monotypien Druckatelier Tom Blaess | 2000–2003 Tiefdruck bei Ursula Jakob, Burgdorf | 2004–2017 Tiefdruck an der Schule für Gestaltung Bern und freischaffend | Mitglied der Visarte, Biel/Bienne | Verschiedene Studienreisen im In- und Ausland.

Werkbeschreibung

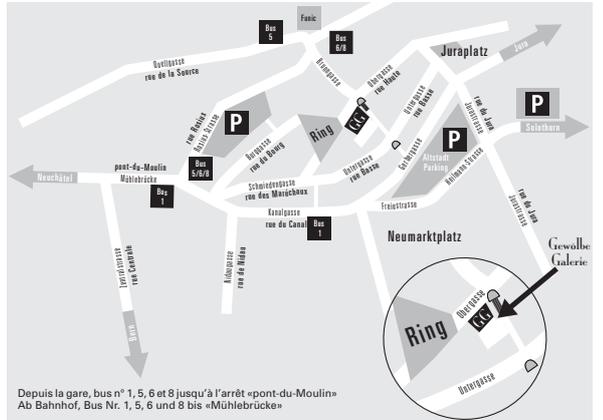
Ein Grossteil meiner Arbeiten besteht aus gelegten Schichten. Schichtungen, die sich überlagern, andere Akzente setzen, das Vordere in den Hintergrund drängen, die mit neuen Farben und Formen eine veränderte Klangwelt entstehen lassen. Dennoch sind die zuerst entstandenen Schichten von Bedeutung und ergeben erst die Tiefenwirkung in den Gestaltungen. Im übertragenen Sinn, trifft dies wohl auch in unseren Lebensabschnitten zu.



Jean-Pierre Gerber

In Tramelan geboren, dann Studien am Lehrerseminar, später als Zeichenlehrer an der Hochschule von Bern. Weitere Studien als Sänger in Bern und das Solistendiplom erworben am Conservatoire von Fribourg (summa cum laude). Weiterbildung als Sänger an den Hochschulen von Zürich, Salzburg, Wien. Stellt regelmässig in der Schweiz und ganz Europa aus (Bex&Art, Biennale de Florence, Prix Longines an den Olympischen Spielen in London 2012, etc.), ist aber auch als Solist in Konzerten und Operndarstellungen zu hören, so an den Musikfestivals von Dresden, Prag, Vaison-la-Romaine, Autun, etc. In den letzten Jahren vereint J-P Gerber die zwei Ausdrucksweisen Musik und visuelle Gestaltung, indem er mit Musikern seine «Bild- oder Skulptur-Partituren» musikalisch interpretiert. Ist Aktivmitglied des Berufsverbandes der bildenden Künstler Visarte.ch und des Tonkünstlervereins der CH. War Präsident der visarte Gruppe JU und Zentralpräsident von visarte.ch während 6 Jahren. Hat Visarte.ch in der IAA (International Artists Association der UNESCO) vertreten. Bis 2017 Mitglied des CJAV (Commission jurassienne des arts visuels).

www.jeanpierregerber.ch



Christelle Geiser

1985, née à Bienne, scolarité et enfance à Tavannes | 2001-2005, formation de droguiste, Delémont | 2005-2011, divers emplois en tant que droguiste, marketing et communication | 2012-2015, formation de photographe, stage pratique chez Mirei Lehmann | depuis 2015 photographe indépendante, vit et travaille à Bienne. www.christellegeiser.com

Publications: 2016, Bözinger Geschichte, Verlag die Brotsuppe, Biel | 2017, couverture: mes agonies, édition infolio, Gollion.

Expositions: 2015, «Twirl», L'Envol, Tramelan | 2016, «Photographies», galerie Arthur, Bienne | 2017, «Il Paese di Tell 17», Arte per Arte, Mercato Coperto, Giubiasco.



Mischa Dickerhof

lebt und arbeitet in Biel.

1962, geboren in Bern | Kindheit und Schulzeit in Bern | 1980-84, Schule für Gestaltung, Biel | 1984-90, Arbeit als freischaffender Photograph, diverse Publikationen im In- und Ausland | 1988-92, Aufenthalte in Barcelona und New York; Bildende Kunst und Musik | ab 1990, Schwerpunkt Musik, Songwriting, diverse Bands | 2004-15, eigenes Aufnahmestudio, Produktionen, Hörbücher, Theater- und Filmmusik | ab 2009, Wirt im Café du Commerce, Konzertveranstalter | ab 2014, nimmt die Photographie wieder auf. [facebook.com/mischa.dickerhof](https://www.facebook.com/mischa.dickerhof)

Publikationen: 2015, Zdevan Qumr, Verlag Die Brotsuppe, Biel | 2016, Officina Helvetica, Biel | Bözinger Geschichte, Verlag Die Brotsuppe, Biel.

Ausstellungen: 2017, Arte per Arte «il paese di Tell» Giubiasco, Gruppenausstellung.



Nils Sandmeier

1983, geboren in Bern und aufgewachsen am Bielersee | 2000, Vorkurs an der HGK Zürich | 2001, Lehre zum Fotograf | 2006 bis heute selbständig tätiger Fotograf.

www.nilssandmeier.ch

2003-2016 verschiedene Gruppenausstellungen.

Sie und Ihre Freunde sind herzlich eingeladen zur Vernissage von

Nous nous réjouissons de vous accueillir au vernissage de

Johanna Frautschi

Tiefdrucke, Fotoradierungen

Jean-Pierre Gerber

Engel-Skulpturen

Christelle Geiser, Mischa Dickerhof, Nils Sandmeier

Portraits



Bieler Fototage, «Extrem»

Annegien Van Doorn (5.-28.5.2017)



In der Gewölbe Galerie, Freitag | vendredi 28.04.2017, 18.00 - 21.00